



## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

**Betreff:**

Vorschlag der CDU-Fraktion  
hier: Stadterrassen-Module für das Hagener Stadtgebiet

**Beratungsfolge:**

03.11.2021      Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die „Stadterrassen“-Module des Zukunftsnetzes Mobilität NRW kostenlos für Hagen einzuwerben.

Dazu entwickelt die Verwaltung in Abstimmung mit dem Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität und dem Ausschuss für Stadt-, Beschäftigungs- und Wirtschaftsentwicklung sowie den Bezirksvertretungen Vorschläge, wo diese Module idealer Weise eingesetzt werden.

**Kurzfassung**

entfällt

**Begründung**

siehe Anlage

**Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung



☒ sind nicht betroffen

### Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

*(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*

- ☒ positive Auswirkungen (+)  
☐ keine Auswirkungen (o)  
☐ negative Auswirkungen (-)

Kurzerläuterung und ggf. Optimierungsmöglichkeiten:

Die Module sind ein wichtiges Werkzeug, um die Folgen der Verkehrswende frühzeitig einschätzen und die richtigen Entscheidungen treffen zu können. Durch die Module kann die Stadt den Menschen die Verkehrswende in Hagen näherbringen.

**CDU**

Ratsfraktion Hagen

Antrag für die Sitzung des UWA am 03.11.2021

# Stadterrassen-Module für das Hager Stadtgebiet

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Ludwig,

gemäß § 6 (1) der GeschO des Rates vom 08.05.2008 in der Fassung des 7. Nachtrages vom 21. April 2020 beantragen wir für die Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität den oben genannten Tagesordnungspunkt.

**Antrag:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, die „Stadterrassen“-Module des Zukunftsnetzes Mobilität NRW kostenlos für Hagen einzuwerben.**

**Dazu entwickelt die Verwaltung in Abstimmung mit dem Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität und dem Ausschuss für Stadt-, Beschäftigungs- und Wirtschaftsentwicklung sowie den Bezirksvertretungen Vorschläge, wo diese Module idealer Weise eingesetzt werden.**

**Begründung:**

Will die Stadt den Menschen die Verkehrswende in Hagen näher bringen, braucht sie dafür entsprechendes Anschauungsmaterial. Das Zukunftsnetz Mobilität NRW bietet den Kommunen bis zu 35 Module, bestehend aus Sitzgelegenheiten, Picknickgarnituren, Tischen, Pflanzkästen, Kleinstparks (Parklets), Podesten, Bühnen, Fahrradständer, Radstelen und Informationsstehlen an. Sie lassen sich an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet ausprobieren.

Die Module sind ein wichtiges Werkzeug, um die Folgen der Verkehrswende frühzeitig einschätzen und die richtigen Entscheidungen treffen zu können. Mit den Stadterrassen kann die Stadt risikolos testen, wie sich unsere Straßen verändern, bevor mit schwerem Gerät unverrückbare Fakten geschaffen werden. So lassen sich positiven Effekte ebenso wahrnehmen wie etwaige Konflikte oder Nebenwirkungen.

Der Stadt entstehen durch die Ausleihe keine Kosten.

Mit der Bitte um weitere Veranlassung und freundlichen Grüßen verbleiben

Rainer Voigt  
Fraktionssprecher

F.d.R. Alexander M. Böhm  
Geschäftsführer